



## Prüfungsaufgaben 2011 Praktische Arbeiten Fachrichtung Landwirtschaft EBA - Bereich A Pflanzenbau

### **Aufgabennummer:** EBA\_LW\_A\_1\_p

Die Wintergerste ist geerntet. Ihr Lehrmeister beauftragt Sie mit seiner Hilfe eine Kunstwiese anzulegen. Die Grundbodenbearbeitung und die Saatbeetvorbereitung sind bereits abgeschlossen.

Der Lehrmeister hat die Mischung bereits ausgewählt und die Saatmenge festgelegt.

- Füllen Sie das Saatgut in die bereitgestellte Sämaschine ein.
- Stellen Sie die gewünschte Saatmenge ein und überprüfen Sie diese.
- Bringen Sie das Saatgut aus.

### **Aufgabennummer:** EBA\_LW\_A\_2\_p

Der Lehrmeister gibt Ihnen den Auftrag auf einer vorgegeben Parzelle mit einer bekannten Fläche eine bestimmte Menge Hofdünger auszubringen.

- Führen Sie den Hofdünger aus.
- Beurteilen Sie die geleistete Arbeit bzgl. ausgebrachter Menge, Einhaltung der Abstände.
- Nennen Sie die wichtigsten Umweltvorschriften bzgl. der Ausbringung von Hofdüngern.
- Beurteilen Sie die momentane Wettersituation bzgl. möglicher Nährstoffverluste.

### **Aufgabennummer:** EBA\_LW\_A\_3\_p

Der Lehrmeister gibt Ihnen den Auftrag auf einer vorgegeben Parzelle mit einer bekannten Fläche eine bestimmte Menge Handelsdünger auszubringen.

- Beurteilen Sie die Lagerung des Handelsdünger auf dem Lehrbetrieb.
- Stellen Sie den Düngerstreuer mit den Hilfsmitteln des Betriebes ein.
- Bringen Sie den Handelsdünger aus.
- Beurteilen Sie die geleistete Arbeit bzgl. ausgebrachter Menge, Einhaltung der Abstände.
- Nennen Sie die wichtigsten Umweltvorschriften bzgl. der Ausbringung von Handelsdünger.
- Beurteilen Sie die momentane Wettersituation bzgl. möglicher Nährstoffverluste im Falle von N Düngern.

### **Aufgabennummer:** EBA\_LW\_A\_4\_p

Eine Wiese ist gemäht worden und soll anschliessend zu Grassilage / Heu / Emd verarbeitet werden: Sie erhalten jetzt den Auftrag, das Futter fachgerecht zu bearbeiten (Aufbereiten, Kreiseln, Schwaden).

Sie haben auf einer Parzelle das Futter zu bearbeiten. Führen Sie folgende Tätigkeiten aus:

- Gerät vorbereiten, Verkehrstauglichkeit, Unfallverhütung
- Grundeinstellung vornehmen
- Zusammenhang zwischen der Maschineneinstellung und der Arbeitsgeschwindigkeit auf die Qualität des Futters aufzeigen.

### **Aufgabennummer:** EBA\_LW\_A\_5\_p

Egal ob zum Eingrasen, Heuen, Emden, Silieren oder künstlich Trocknen – die Ernte beginnt mit dem Mähen.

Sie erhalten nun vom Lehrmeister den Auftrag, einen bestimmten Futterbestand zu mähen.

Der Verwendungszweck des Futters ist Ihnen vom Lehrmeister zu Beginn des Auftrags mitgeteilt worden.

Sie haben eine Parzelle zu mähen. Führen Sie folgende Tätigkeiten aus:

- Befahrbarkeit des Bodens beurteilen
- Mähgerät auf dem Lehrbetrieb für die Strassenfahrt vorbereiten.
- Futterbestand mähen, Unfallverhütungsmassnahmen einhalten.
- Arbeit beurteilen (Schnitthöhe und Sauberkeit der Arbeit).

**Aufgabennummer: EBA\_LW\_A\_7\_p**

Sie erhalten vom Lehrmeister den Auftrag, das Gras / Dürrfutter / Silofutter mit dem Ladewagen oder dem Transporter ab Schwad vom Feld auf den Hof zu führen und dort an der entsprechenden Stelle (Futtertenne / Gebläse / Kran / Dossiergerät) abzuladen.

- Erstellen Sie die Strassentauglichkeit der erforderlichen Maschinen.
- Laden Sie das bereite Futter.
- Beurteilen Sie die Qualität Ihrer Arbeit (Pic Up Tiefe, Sauberkeit der Futteraufnahme, Verteilung im Wagen).
- Laden Sie das Futter korrekt ab.
- Beschreiben Sie die Unfallschutzmassnahmen.

**Aufgabennummer: EBA\_LW\_A\_8\_p**

Sie erhalten vom Lehrmeister den Auftrag eine überständige Weide / Ackerrandstreifen / Obstanlage zu mulchen.

- Erstellen Sie die Strassentauglichkeit der erforderlichen Maschinen.
- Mulchen Sie die geforderte Fläche.
- Beurteilen Sie die Qualität Ihrer Arbeit bzgl. Sauberkeit und Verletzung der Grasnarbe.
- Beschreiben Sie die Unfallschutzmassnahmen.

**Aufgabennummer: EBA\_LW\_A\_9\_p**

Von Ihrem letzten Lehrmeister haben Sie den Auftrag erhalten, auf einer unbearbeiteten Parzelle die Grundbodenbearbeitung durchzuführen.

Dazu soll ein ..... (Pflug, Grubber,...) eingesetzt werden.

- Montieren Sie die Maschine für die Grundbodenbearbeitung (z.B., Pflug, Grubber,...).
- Nehmen Sie die Grundeinstellungen vor.
- Erstellen Sie die Verkehrstauglichkeit.
- Nehmen Sie die Geräteeinstellungen vor Ort vor (LM für Hilfestellung anwesend).
- Beurteilen Sie die Bearbeitbarkeit des Bodens mittels einer Fühlprobe.
- Setzen Sie das Gerät fachgerecht ein.
- Beurteilen Sie die ausgeführte Arbeit.
- Nehmen Sie notwendige Korrekturen vor.

**Aufgabennummer: EBA\_LW\_A\_10\_p**

Sie werden von Spaziergängern angefragt welche Ackerkulturen auf dem Lehrbetrieb angebaut werden und wofür sie verwendet werden.

- Sie zeigen die Ackerkulturen des Lehrbetriebes.
- Sie beschreiben für jede Kultur die Verwendung.
- Sie können das Entwicklungsstadium der Kulturen mit Hilfe von geeigneten Unterlagen ungefähr bestimmen.
- Sie suchen die wichtigsten vorhandenen Unkräuter und Ungräser und benennen sie.
- Sie kennen die Unterscheidungsmerkmale der wichtigsten Unkräuter und Ungräser.

**Aufgabennummer: EBA\_LW\_A\_11\_p**

Der Lehrmeister gibt Ihnen den Auftrag nachzuschauen, ob Sie auf einem bestimmten Feld Krankheiten oder Schädlinge feststellen.

- Sie zeigen vorhandene Krankheitsbilder und / oder Schädlinge bzw. Spuren von Schädlingen.
- Zeigen Sie Nützlinge oder Spuren von Nützlingen wenn vorhanden.
- Beurteilen Sie die Gefährlichkeit Ihrer Beobachtungen für die befallene Kultur.
- Sie formulieren Ihre Rückmeldung an den Chef.

**Aufgabennummer: EBA\_LW\_A\_12\_p**

Es ist Frühling. Sie wollen in einer Wiese die Zeigerpflanzen erkennen und aufgrund ihres Vorkommens auf die Standortverhältnisse und die bisherige Bewirtschaftung urteilen.

- Sie beurteilen das Entwicklungsstadium der Wiese.
- Sie sammeln die wichtigsten vorhandenen Futterpflanzen.
- Sie erkennen die wichtigsten vorhandenen Unkräuter.
- Sie beurteilen die Nutzungsintensität der Wiese (intensiv / extensiv).
- Sie beurteilen den Grünlandtyp (NW, KW, Weide).
- Sie beschreiben die Verwendungsmöglichkeiten des angetroffenen Futterbestandes.

**Aufgabennummer:** EBA\_LW\_A\_13\_p

Bäume, Sträucher und Büsche sind oft sehr konkurrenzstark und wachsen langsam aber stetig in Futterbauflächen, z.B. am Waldrand, bei Feldhecken, als Dornstrauch oder Feldgehölzen.

Um die Flächen nicht „verbuschen“ zu lassen, müssen diese Pflanzen regelmässig zurückgeschnitten werden. Ihr Lehrmeister erteilt Ihnen den Auftrag, dies zu tun.

- Bereiten Sie sich vor (evtl. Motorsäge, Motorsense, Handsäge etc.)
- Drängen Sie das ausgewählte Objekt zurück, unter Berücksichtigung der Sicherheitsvorschriften.
- Erklären Sie kurz, wie häufig Sie diese Pflanzen etwa schneiden müssen.
- Könnte man die Weide / die Wiese nicht einfach vergrössern, in dem man den Wald / die Hecke / das Gehölz einfach rodet? Begründen Sie.

**Aufgabennummer:** EBA\_LW\_A\_14\_p

Auf Ihrem Betrieb wird das Stroh / das Dürrfutter / das Silofutter unter anderem in Form von Grossballen transportiert und gelagert.

Transportieren Sie eine Grossballe von A nach B, also z.B.:

Vom Feld an den Lagerplatz

Vom Lagerplatz in die Futterternte / in den Stall

Vom Feld auf einen Anhänger

Etc.

Transportieren Sie die Balle von A nach B unter der Einhaltung der folgenden Punkte:

Sicherheit (Strassenverkehr, keine Personen im Gefahrenbereich, Schwerpunkt tief)

Arbeitsgenauigkeit und Tempo

Besonderheiten

**Aufgabennummer:** EBA\_LW\_A\_15\_p

Neben den grossen Mäharbeiten mit schlagkräftigen Maschinen gibt es immer wieder kleine Ecken, Bäume, Zäune usw., welche mit diesen grossen Maschinen nicht zugänglich sind.

Sie erhalten vom Lehrmeister den Auftrag, eine solche Stelle zu mähen und das Futter so bereit zu legen, dass es mit grösseren Maschinen erreicht wird.

- Wählen Sie das betriebsübliche Werkzeug aus (Sense, Fadenmäher, kleiner Motormäher, Rasenmäher) und bereiten Sie es vor.
- Führen Sie die Arbeit sicher und zügig aus.